

Neustadter Musikfreunde unter neuer Führung

Ein frisches Duo übernimmt die Verantwortung: Bernd Frittrang und Jessica Gralher rücken für Hans-Rudolf Timmig und Rolf Otto an die Spitze.

Von Peter Müller

Neustadt – Nach mehr als 30 Jahren haben Hans-Rudolf Timmig und Rolf Otto den Vorsitz der Musikfreunde Neustadt an Bernd Frittrang und Jessica Gralher weitergereicht.

Seit 1967 ist Hans-Rudolf Timmig bereits Mitglied der „Gesellschaft der Musikfreunde Neustadt bei Coburg“. Bis heute spielt er Klarinette und ist auch als Pianist aktiv. Zunächst zog er als Schatzmeister in den Vorstand,

Vorsitzender wurde er dann 1988. In dieser doppelten Funktion war er lange ein einsamer Streiter.

Immerhin stand ihm zuletzt der 2. Vorsitzende Rolf Otto zur Seite, der als Cellist 1973 der Gesellschaft beitrug und seit 1996 als Dirigent und Chorleiter des Sängerkranzes Eintracht wirkte. Beide hatten ihren Rückzug bereits vor zwei Jahren angekündigt. Bei den Neuwahlen standen aber weitere Veränderungen an. Auch Norbert Luche (2. Schriftführer und Beisitzer der Aktiven), Dr. Peter Müller (Beisitzer für die Aktiven), Elvira Scholz (Beisitzerin für die Fördernden) und Uli May (Schriftführer) stellten ihre Ämter zur Verfügung.

Mit Norbert Luche als Wahlleiter wurden der neue Vorstand schriftlich gewählt. Neuer Vorsitzender ist

demnach Hornist Bernd Frittrang; seine Stellvertreterin ist Konzertmeisterin Jessica Gralher. Beide erhielten einstimmig die Zustimmung.

Im Anschluss daran wurde der neue Ausschuss gewählt. Musikali-



Zum Abschied dankte man dem scheidenden Vorsitzenden Hans-Rudolf Timmig sowie seinem Stellvertreter Rolf Otto (linkes Bild). Sie werden abgelöst von Jessica Gralher und dem neuen Vorsitzenden Bernd Frittrang.

scher Leiter ist Hans Stähli. Konzertmeisterin bleibt Jessica Gralher. Schriftführer wird Rolf Pfeffer, 2. Schriftführer Hans-Rudolf Timmig. Schatzmeisterin bleibt Christine Weiß, 2. Schatzmeisterin wird Chris-



Fotos: Müller

tel Hager. Inventar-Verwalterinnen sind Jessica Gralher und Vera Gremmel. Beisitzer der Aktiven sind Sabine Reußenweber-Dotterweich, Rolf Otto, Jürgen Schäffner; Beisitzer der Fördernden bleiben Ulrich Leopold und Elke Friedrich; Kassenprüferinnen: Regine Förtsch und Irmhilde Wachter.

Im Anschluss wurden treue Mitglieder der Gesellschaft geehrt. 25 Jahre förderndes Mitglied ist Irmhilde Wachter. Adelheid von Wechmar erhielt ihre Ehrung für 50 Jahre aktive und fördernde Mitgliedschaft.

Hans-Rudolf Timmig teilte noch mit, dass das geplante Sinfoniekonzert in Sonneberg leider wegen Erkrankung abgesagt werden musste. Es findet nun nur einmal am 21. März in der Mehrzweckhalle Heubischer Straße in Neustadt statt.